

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

---

Handelsname: **Toxador**  
Hersteller: hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH  
Datum: 22.10.2015  
Überarbeitet am: 20.07.2023 / Version 7  
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 1 von 7

---

## 1. Bezeichnung des Gemisches und des Unternehmens

**1.1. Produktidentifikator:** **Toxador**

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**  
Identifizierte Verwendungen: Zur Desinfektion von Flächen und Gegenständen in der Nahrungsmittelverarbeitung

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:**

Hersteller/Lieferant: **hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH**  
Postfach: 16 49  
Land, PLZ, Ort: D-24506 Neumünster  
Telefon: \*\*\*49-4321-9872-0  
E-Mail: info@hentschke-sawatzki.de

**1.4 Notrufnummer:** - siehe oben genannte Telefonnummer  
Im Notfall auch: Giftinformationszentralen  
z. B. Giftinformationszentrum Nord, Tel: 0551/19240 bzw. 0551/383180

---

## 2. Mögliche Gefahren

### **2.1. Einstufung des Gemisches:**

#### **Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Skin Corr. 1A; H314  
Aquatic Acute 1; H400  
Aquatic Chronic 3; H412

### **2.2 Kennzeichnungselemente:**

#### **Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**



**Signalwort:**  
Gefahr.

Handelsname: **Toxador**  
 Hersteller: hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH  
 Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 2 von 7

## 2. Mögliche Gefahren (Fortsetzung)

### Gefahrenhinweise:

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
 H412 Schädlich giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise:

P260 Nebel / Dampf / Aerosol nicht einatmen.  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen.  
 P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].  
 P305+P351+P338 BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN. Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P501 Inhalt / Behälter der Entsorgung gemäß den örtlichen Vorschriften zuführen.

### 2.3. Sonstige Gefahren:

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Gefahren für die menschliche Gesundheit sind beim ordnungsgemäßen Umgang mit dem Präparat als unwahrscheinlich anzusehen.

## 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe:

Entfällt, da es sich um ein Gemisch handelt.

### 3.2. Gemische:

Toxador

Einstufung der **Stoffe**, die eine Gefahr für die Gesundheit oder Umwelt darstellen:

Bestandteil/Name	Konzentration	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	
		Gefahrenklasse/ Gefahrenkategorie	Gefahrenhinweise
<b>N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin</b> CAS-Nr. 2372-82-9 EG-Nr. 219-145-8 REACH-Nr. 01-2119980592-29	< 10 %	Acute Tox. 3 Skin Corr. 1A STOT RE 2 Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 2	H301 H314 H373 H400 H411
<b>Alkohole, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalze</b> CAS-Nr. 68891-38-3 REACH-Nr. 01-2119488639-16	< 5 %	Skin Irrit. 2 Eye Dam. 1	H315 H318
<b>Isotridecanol, ethoxyliert</b> CAS-Nr. 69011-36-5 REACH-Nr. 01-2119976362-32	< 5 %	Acute Tox. 4 Eye Dam. 1	H302 H318
<b>Milchsäure</b> CAS-Nr. 50-21-5 EG-Nr. 200-018-0 REACH-Nr. 01-2119548400-48	< 5 %	Skin Irrit. 2 Eye Dam. 1	H315 H318

(Der volle Wortlaut der H-Sätze findet sich unter Punkt 16).

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

**nach Einatmen:** An die frische Luft bringen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Sauerstoff geben. Ersthelfer muss sich selbst schützen. Sofort Arzt hinzuziehen.

**nach Hautkontakt:** Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Seife und Wasser. Sofort Arzt hinzuziehen.

**nach Augenkontakt:** Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort Arzt hinzuziehen.

**nach Verschlucken:** Sofort Arzt hinzuziehen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

Handelsname:

**Toxador**

Hersteller:

hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 3 von 7

---

#### **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen (Fortsetzung)**

##### **4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

**Akute Wirkungen:** keine Informationen verfügbar.

**Verzögerte Wirkungen:** keine Informationen verfügbar.

##### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Keine Informationen verfügbar.

---

#### **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

##### **5.1 Löschmittel:**

###### **Geeignete Löschmittel:**

Löschpulver, Wassersprühstrahl, Schaum

###### **Ungeeignete Löschmittel:**

keine Angaben

##### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen.

##### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:**

Im Brandfall umgebungsunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Im Brandfall Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

---

#### **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

##### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Atemschutzgerät verwenden, wenn bei Arbeiten Kontakt mit Produktdämpfen möglich ist.

##### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

##### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z. B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen. Behälter zur Entsorgung gemäß gesetzlichen Bestimmungen geben.

##### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte:**

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Bei der Aufnahme von Flüssigkeiten durch adsorbierende Materialien oder Reste nach der Reinigung sind diese gemäß Abschnitt 13 zu entsorgen.

---

#### **7. Handhabung und Lagerung**

##### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

Hinweise zum sicheren Umgang:

Berührung mit Augen und Haut vermeiden. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

##### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**

Behälter dicht geschlossen halten. Um die Produktqualität beizubehalten, fern von Hitze und direkter Sonneneinstrahlung lagern. Kühl und trocken an einem gut belüfteten Ort aufbewahren

Lagerklasse (LGK): 12 (Nicht brandgefährliche Flüssigkeiten).

##### **7.3. Spezifische Endanwendungen:**

Nur für den vorgesehenen Verwendungszweck und gemäß Gebrauchsanleitung verwenden!

Handelsname: **Toxador**  
Hersteller: hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH  
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 4 von 7

---

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter:

keine

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

#### Maßnahmen am Arbeitsplatz:

##### Persönliche Schutzausrüstung:

- Atemschutz:** Nur bei Vernebelung oder Besprühen hochgelegener Stellen, wenn Sprühtröpfchen in den Atembereich gelangen können (Staubmaske P2 oder Atemschutzvollmaske mit Kombinationsfilter, z. B. A2-P2)
- Handschutz:** Nitrilhandschuhe, Durchbruchzeit >480 min.
- Augenschutz:** Ggf. Schutzbrille/Gesichtsschutz (wenn Gefahr besteht, dass das Mittel in die Augen gelangt).
- Körperschutz:** Bei großräumigen Desinfektions- und Reinigungsmaßnahmen Gummistiefel/Gummischürze tragen.

##### Hygienemaßnahmen:

Hände vor Pausen und nach Handhabung des Produktes waschen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Kontaminierte Kleidung und Handschuhe vor Wiederverwendung ausziehen und (ab)waschen, auch die Innenseite.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	hellgelb
Geruch:	nach Amin
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	keine Angaben
Siedepunkt/Siedebereich:	ca. 100 °C
Entzündbarkeit:	entfällt
Explosionsgrenzen:	entfällt
Flammpunkt:	entfällt
Zündtemperatur:	entfällt
Zersetzungstemperatur:	entfällt
pH-Wert:	10 (20 °C)
kinematische Viskosität:	5 mPa.s (23 °C)
Löslichkeit	
- in Wasser:	unbegrenzt
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:	nicht bestimmt
Dampfdruck:	23 hPa (mbar) bei 20 °C
Dichte:	ca. 1,02 g/cm <sup>3</sup> bei 20 °C
rel. Dampfdichte:	keine Angaben
Partikeleigenschaften:	keine Angaben

### 9.2 Sonstige Angaben:

#### 9.2.1 Angaben über physikalische Gefahrenklassen:

keine Angaben

#### 9.2.2 Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen:

keine Angaben

Handelsname:

**Toxador**

Hersteller:

hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl:

Seite 5 von 7

---

## **10. Stabilität und Reaktivität**

### **10.1. Reaktivität**

Stabil unter angegebenen Lagerbedingungen.

### **10.2. Chemische Stabilität**

Stabil unter normalen Bedingungen.

### **10.3. Mögliche gefährliche Reaktionen**

Stabil unter normalen Bedingungen.

### **10.4. Zu vermeidende Bedingungen:**

keine Angaben

### **10.5. Unverträgliche Materialien:**

Starke Oxidationsmittel.

### **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine Zersetzung bei normaler Lagerung.

---

## **11. Toxikologische Angaben**

### **11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

#### **akute Toxizität:**

LD<sub>50</sub> akut oral Ratte: 261 mg/kg (OECD Prüfrichtlinie 401)

LD<sub>50</sub> akut dermal Ratte: >600 mg/kg (OECD Prüfrichtlinie 402)

#### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Kaninchen (3 min): verursacht schwere Verätzungen (OECD Prüfrichtlinie 404)

#### **schwere Augenschädigung/-reizung:**

Verursacht schwere Augenschäden.

#### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Meerschweinchen: nicht sensibilisierend (OECD Prüfrichtlinie 406)

#### **Keimzellmutagenität:**

Nicht zu erwarten, da die Edukte keine entsprechenden Merkmale aufweisen.

#### **Karzinogenität:**

Nicht zu erwarten, da die Edukte keine entsprechenden Merkmale aufweisen.

#### **Reproduktionstoxizität:**

Nicht zu erwarten, da die Edukte keine entsprechenden Merkmale aufweisen.

#### **spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Verschlucken kann zu Übelkeit, Erbrechen, Halsentzündung, Magenschmerzen und sogar zu einer Perforation des Darms führen.

#### **spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

NOEAL: 9 mg/kg, Ratte, oral, 90 d (OECD Prüfrichtlinie 408)

NOEAL: 20 mg/kg, Hund, Nahrung, 90 d (OECD Prüfrichtlinie 409)

NOEAL: 15 mg/kg, Ratte, dermal, 90 d (US-EPA)

#### **Aspirationsgefahr:**

keine Angaben

### **11.2. Angaben über sonstige Gefahren:**

#### **11.2.1 Endokrinschädliche Eigenschaften:**

keine Angaben

#### **11.2.2 Sonstige Angaben:**

keine Angaben

Handelsname: **Toxador**  
Hersteller: hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH  
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 6 von 7

---

## 12. Umweltbezogene Angaben

### **12.1. Toxizität (bezieht sich auf N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin)**

Toxizität gegenüber Fischen: 0,68 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)), 96 h (OECD Prüfrichtlinie 203)  
0,45 mg/l (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)), 96 h (US-EPA)

Toxizität gegenüber Daphnien: EC<sub>50</sub> 0,073 mg/l (Daphnia magna), 48 h (US-EPA)  
NOEC 0,024 mg/l (Daphnia magna), 21 d (OECD Prüfrichtlinie 211)

Toxizität gegenüber Algen ErC<sub>50</sub> 0,054 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge), 96 h (US-EPA)  
ErC<sub>10</sub> 0,012 mg/l (Desmodesmus subspicatus (Grünalge), 72 h (OECD Prüfrichtlinie 201)

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit (bezieht sich auf N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin)**

Biologische Abbaubarkeit: OECD Confirmatory Text: ca. 96 % (12 - 15 d) (OECD Prüfrichtlinie 303A)  
Zahn-Wellens Text: 91 % (28 d) (OECD Prüfrichtlinie 302 B)  
Geschlossener Flaschentest: 79 %, leicht biologisch abbaubar (28 d) (OECD Prüfrichtlinie 301D)  
Mineralisation: 73,8 % (28 d)

### **12.3. Bioakkumulationspotential:**

Bioakkumulation: Keine Daten verfügbar

### **12.4. Mobilität im Boden:**

Verhalten in Umweltkompartimenten Keine Daten verfügbar

### **12.5. Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung:**

Keine PBT-Eigenschaften zu erwarten, da Edukte über keine entsprechende Kennzeichnung verfügen.

### **12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften:**

keine Angaben

### **12.7. Andere schädliche Wirkungen:**

keine Angaben

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### **13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung:**

Entsorgung von Produktresten:  
Unter Beachtung behördlicher Vorschriften der Sammelstelle für gefährliche Abfälle zuführen.  
Abfallschlüssel (Altbestände/Reste): 20 01 29.  
Verpackungen:  
Entleerte Behälter gründlich mehrmals mit Wasser spülen.  
Abfallschlüssel der Primärverpackung (ohne Reste): 20 01 39

---

## 14. Angaben zum Transport

**14.1. UN-Nr.:** 3267

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** ätzender basischer organischer flüssiger Stoff, n.a.g., (3-Aminopropyl Dodecylamine) umweltgefährdend

**14.3. Transportgefahrklassen:** 8

**14.4. Verpackungsgruppe:** III

**14.5. Umweltgefahren:** JA

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:**  
Bemerkung: nicht anwendbar

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten:**  
Bemerkung: keine Beförderung als Massengut vorgesehen.

Handelsname: **Toxador**  
Hersteller: hentschke + sawatzki CHEMISCHE FABRIK GMBH  
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 7 von 7

---

## 15. Rechtsvorschriften

### **15.1. Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch :**

#### **EU-Vorschriften:**

**Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen):**

Nicht anwendbar

**Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe):**

Nicht anwendbar

**Verordnung (EG) Nr. 649/2012 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien):**

Nicht anwendbar

#### **Nationale Rechtsvorschriften:**

Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 (wassergefährdend)

### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung liegt nicht vor.

---

## 16. Sonstige Angaben

Achtung! Sicherheitsdatenblätter informieren Sie über Eigenschaften und Wirkungen unserer Produkte, die für die Arbeitssicherheit und den Umweltschutz beim allgemeinen Umgang, beim Transport, bei der Entsorgung etc. wichtig sind.

Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch/Verbrauch unserer Produkte gelten die speziellen Verwendungs- und Gebrauchsanleitungen, welche zu jeder Packung gehören.

#### **Weitere EU-Vorschriften:**

EG/2015/830	98/24/EG
EU/2012/18	EG/1272/2008
EU/528/2012	EG/1907/2006
75/324/EWG	

#### **Nationale Rechtsvorschriften:**

Chemikaliengesetz  
Gefahrstoff-VO

#### **Wortlaut der H-Sätze für die STOFFE aus Kapitel 3 [(EG) Nr. 1272/2008]**

H301 Giftig bei Verschlucken.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sofern sich gegenüber der vorhergehenden Version inhaltliche Änderungen ergeben haben, ist das entsprechende Kapitel mit \* gekennzeichnet.

---